

PRESSEMITTEILUNG

12. Sächsischer Radontag – ein Edelgas im Fokus

Am 15. und 16. November veranstaltet die HTW Dresden zusammen mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft den 12. Sächsischen Radontag. Die Tagung zum radonsicheren Bauen thematisiert den Umgang mit dem Edelgas im Bauwesen

Dresden, 8. November 2018 – Der 12. Sächsische Radontag am 15. und 16. November 2018 in Bad Schlema beschäftigt sich mit den neuesten Entwicklungen aus den Fachgebieten des Strahlenschutzes und des Bauwesens, die maßgebliche Auswirkungen auf die radonsichere Errichtung bzw. Sanierung von Gebäuden haben. Im Fokus stehen unter anderem die für das Bauwesen relevanten Konsequenzen des Strahlenschutzgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus werden konkrete Beispiele aus den Bereichen Radonmessung und -sanierung vorgestellt.

Radon ist ein radioaktives Edelgas, das natürlichen Ursprungs ist und hauptsächlich aus dem Erdreich in die Luft freigesetzt werden kann. Deshalb wird Radon vom Menschen eingeatmet und kann unter Umständen Lungenkrebs verursachen. Menschen können sich in ihren Wohn- und Arbeitsräumen, vor allem durch geeignete Maßnahmen in Form von Abdichtungs- und Lüftungstechnik, vor den schädlichen Wirkungen des Radons schützen. „Das radonsichere Bauen und Sanieren wird zukünftige Planungskonzepte und Überwachungsaufgaben vieler Architekten, Ingenieure und Baupraktiker beeinflussen. Allerdings ist das Wissen um den baulichen Radonschutz bei Planern und Bauausführenden noch nicht hinreichend ausgeprägt. Der Sächsische Radontag möchte diese Lücke schließen.“, so Dr. Thomas Naumann, Professor für Baukonstruktion an der HTW Dresden, der die Tagung eröffnen wird.

Der 12. Sächsische Radontag findet erstmals in Bad Schlema, einem im Hinblick auf alle Aspekte des Radonschutzes bemerkenswerten Ort, statt. Regionale Besonderheiten bezüglich des Bergbaus und der Radonproblematik finden sich sowohl direkt im Tagungsprogramm als auch in Form einer Fachexkursion am Abend des 15. November 2018, die durch die Wismut GmbH unterstützt wird.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Kontakt

HTW Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Prof. Dr. Thomas Naumann
E-Mail: radontag@htw-dresden.de